

## Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
mh - software Gmbh Karlsruhe	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	23.12.2021

**mh - software Gmbh**

Karlsruhe

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	3.903.529,00	68.547,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.883,00	12.192,00
II. Sachanlagen	57.646,00	21.355,00
III. Finanzanlagen	3.835.000,00	35.000,00
B. Umlaufvermögen	315.828,31	2.543.265,70
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	180.197,95	464.526,31
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	135.630,36	2.078.739,39
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.888,93	5.686,82
D. Aktive latente Steuern	189.534,00	159.789,30
Bilanzsumme, Summe Aktiva	4.414.780,24	2.777.288,82

**Passiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	2.158.985,35	1.045.305,41
I. gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag	1.019.740,82	0,00
III. Jahresüberschuss	1.113.679,94	0,00
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0,00	1.019.740,82
B. Rückstellungen	1.717.632,67	1.709.375,31
C. Verbindlichkeiten	538.162,22	22.608,10
Bilanzsumme, Summe Passiva	4.414.780,24	2.777.288,82

**Anhang für das Geschäftsjahr 2020**

mh-software GmbH, Karlsruhe

**A. Allgemeine Angaben zum Unternehmen**

Firmenname laut Registergericht: mh - software GmbH  
 Firmensitz laut Registergericht: Karlsruhe  
 Registereintrag: Handelsregister  
 Registergericht: Mannheim  
 Register-Nr.: HRB 105537

**B. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine

Kapitalgesellschaften aufgestellt.

## C. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### I. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Verbindlichkeiten und Rückstellungen wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### II. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

## D. Angaben zur Bilanz

### I. Angaben zu Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf EUR 3.800.000,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

### II. Rückstellungen

Die Pensionsverpflichtungen wurden mit dem nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Erfüllungsbetrag angesetzt. Sie werden gemäß § 253 Abs. 2 HGB pauschal mit dem einer Restlaufzeit von 15 Jahren entsprechenden Marktzinssatz von 2,30 % (i. V. 2,71 %) abgezinst.

Aus der Abzinsung der Pensionsrückstellung mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen 10 Jahre ergibt sich im Vergleich zur Abzinsung mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen 7 Jahre ein Unterschiedsbetrag in Höhe von EUR 163.997,00. Dieser Unterschiedsbetrag ist für die Ausschüttung gesperrt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie wurden zu dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz gemäß § 253 Abs. 2 Satz 1 HGB abgezinst.

### III. Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden

Für die Saldierung von Schulden aus Altersvorsorgeverpflichtungen mit verrechnungsfähigen Vermögenswerten wurden folgende Werte ermittelt:

Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden	<b>EUR</b>
Erfüllungsbetrag der Schulden	1.277.715,00
Anschaffungskosten der verrechneten Vermögenswerte	445.513,46
verrechnete Aufwendungen	19.014,14
verrechnete Erträge	26.791,10

Zur Bestimmung des Zeitwertes mit Hilfe allgemein anerkannter Bewertungsmethoden wurden folgende Annahmen zugrunde gelegt:

Versicherungsmathematische Bewertungsmethode: PUC-Methode  
 Rechnungsgrundlagen: Heubeck Richttafeln 2018 G  
 Fluktuationsraten: keine  
 Rechnungszins: 2,3 % jährlich (10-Jahresdurchschnitt)  
 Rententrend: 1,5% jährlich  
 Anwartschaftstrend: 0 %

### IV. Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 538.162,22 (Vorjahr: EUR 22.608,10).

## E. Sonstige Angaben

### I. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 8.

## **II. Geschäftsführung**

Während des Jahres wurden die Geschäfte geführt von: Martin Holzschuh und Heinz Lang

### **Unterschrift der Geschäftsführung**

Karlsruhe, den 02.12.2021

gez. Martin Holzschuh  
Geschäftsführer

gez. Heinz Lang  
Geschäftsführer

### **sonstige Berichtsbestandteile**

Angaben zur Feststellung: Der Jahresabschluss wurde am 02.12.2021 festgestellt.

---